

Was nicht?

Dispersionsfarben

Ausgehärtete und kleine Mengen pastöser Dispersionsfarben können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Gasflaschen + CO₂-Patronen

Gasflaschen und CO₂ für Sprudlbereiter sind über den Handel (Mehrwegsystem) zurückzugeben. Bei alten und nicht identifizierbaren Gasflaschen **wenden Sie sich bitte an die RMA GmbH**.

Feuerwerkskörper, Munition und Sprengstoffe (z.B. trockene Pikrinsäure)

Bitte wenden Sie sich an:

- Hersteller, Polizeidienststellen
- Hessisches Landeskriminalamt
Telefon: 0611/83-0
- Kampfmittelräumdienst beim Regierungspräsidium Darmstadt
Telefon: 06151/12-6501, -6502, -6503

Radioaktive Abfälle

Bitte wenden Sie sich an das:

- Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie
Landessammelstelle für radioaktive Abfälle
Ludwig-Mond-Straße 33, 34121 Kassel
Telefon: 0561/2000-0 oder -121

Ansprechpartner in den einzelnen Kreisen:

Der Kreisausschuss des Main-Taunus-Kreises
Amt für Schulbau und Gebäudewirtschaft
Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim
Telefon: 06192/201-1528

Der Kreisausschuss des Hochtaunuskreises
Fachbereich Schule, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
61352 Bad Homburg v. d. Höhe
Telefon: 06172/999-4023

Kreis Offenbach Ost
HOCHTIEF PPP Schulpartner GmbH & Co. KG
Rembrücker Straße 15, 63150 Heusenstamm
Telefon: 06104/6488-25

Kreis Offenbach West
SKE Facility Management GmbH
Paul-Ehrlich-Straße 11, 63225 Langen
Telefon: 06103/83320-144 oder -143

Stadt Offenbach
GBM Service GmbH Offenbach
Senfelder Straße 162, 63069 Offenbach
Telefon: 069/840004-219

Stadt Maintal
Magistrat der Stadt Maintal
Stadtentwicklung und Umwelt
Bereich Abfallwirtschaft
Klosterhofstraße 6, 63477 Maintal
Telefon: 06181/400431



Entsorgung von Schulchemikalien

Eine Information der Rhein-Main Abfall GmbH zur Schadstoffsammlung: Hochtaunuskreis, Main-Taunus-Kreis, Stadt und Kreis Offenbach, Stadt Maintal.

Rhein-Main Abfall GmbH

Persönliche Beratung durch unsere Mitarbeiter:

Herr Remmele 069/80052-140

Frau Freund 069/80052-142

Frau Tan 069/80052-144

E-Mail: Sonderabfall@rmaof.de

Fax: 069/80052-292

Rhein-Main Abfall GmbH
Ludwigstraße 44
63067 Offenbach
Telefon: 069/80052-0
Telefax: 069/80052-299
info@rmaof.de
www.rmaof.de



Warum wird entsorgt?

Die Rhein-Main Abfall GmbH (RMA GmbH) führt in 39 Städten und Gemeinden die Schadstoffsammlung durch.

Speziell für die Schadstoffentsorgung an Schulen bietet die RMA GmbH jährlich zwei Abholtermine an (Frühjahr und Herbst).

Die zu entsorgenden Sonderabfälle werden direkt in der Schule abgeholt. Die separate Abfuhr bietet den Verantwortlichen in den Schulen eine sichere Entsorgung. Am Schadstoffmobil erspart es den Mitarbeitern zeitaufwändiges Sortieren der Laborchemikalien.

Anerkannte Entsorgungsfachbetriebe verwerten und beseitigen die Schadstoffe.



Wie erfolgt die Entsorgung?

- Es können alle Schulen angefahren werden, in deren Stadt oder Gemeinde die Schadstoffsammlung der RMA GmbH stattfindet.
- Die Behälter der zu entsorgenden Stoffe dürfen **nicht mehr als 25 Liter Außenvolumen** haben; bei ätzenden Flüssigkeiten nicht mehr als 10 Liter.
- Die Sonderabfälle sollten nach Möglichkeit in der **dicht verschlossenen** Originalverpackung bereitgestellt werden.
- **Alle Behälter** sollten nach Möglichkeit **beschriftet** sein. Befinden sich Schadstoffe darunter, die nicht mehr identifiziert werden können, sollte am Abholtag ein zuständiger Lehrer für eventuelle Rückfragen vor Ort sein.
- Alle zu entsorgenden **Schadstoffe** müssen am Abholtag so **bereitgestellt** werden, dass der Abtransport zügig stattfinden kann.
- Die **Anmeldung** hat unter Angabe der zu entsorgenden Schadstoffe (Art, Menge und Gebindegröße) **an das Kreisschulamt** zu erfolgen. Ebenfalls muss ein Ansprechpartner mit Telefonnummer genannt sein.
- Alle angemeldeten Schulen werden vor der Abholung **telefonisch** von der RMA GmbH über den genauen **Abholtermin** benachrichtigt.
- Jede Schule erhält nach Übergabe der Abfälle einen **Übernahmeschein**. Dieser bescheinigt die ordnungsgemäße Entsorgung der Schadstoffe gegenüber Behörden.

Was wird entsorgt?

Schulspezifische Schadstoffe

Organische und anorganische Laborchemikalien (flüssig, fest), Schwermetalllösungen, flüssige und feste Rückstände aus Schülerversuchen, präparierte Tiere (arsenhaltig), Pikrinsäure mit mindestens 30 % Wasser.

Haushaltsbatterien

Haushaltsbatterien unterliegen dem Batteriegesetz. Sie sind vorrangig über den Handel oder die Sammelstellen Ihrer Stadt/Gemeinde zurückzugeben.

Die RMA GmbH nimmt die gesammelten Haushaltsbatterien ebenfalls im Rahmen der Schadstoffentsorgung an Ihrer Schule mit.



Was wird noch entsorgt?

Haushaltsübliche Schadstoffe

Abbeizmittel, Abflussreiniger, Backofenreiniger, Bleichmittel, Desinfektionsmittel, Entkalker, Entwicklerbäder, Farben (flüssig), Feuerlöscher, Fixierbäder, Fleckenentferner, Frittierfette, Frostschutzmittel, Herdreiniger, Holzschutzmittel, Kaltreiniger, Klebstoffe, Kosmetika, Lacke, Laugen, Leim, Lösemittel, Metallreiniger, Mottenschutzmittel, Ölfilter, Pflanzenschutzmittel, Quecksilberthermometer, Rostschutzmittel, Salmiakgeist, Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen, Terpentin, Verdünner, Waschbenzin, WC-Reiniger, Zweikomponentenkleber.

(Ein ausführliches Abfall-ABC finden Sie auf unserer Internetseite).

Was nicht?

Leuchtstoffröhren, Sonderformen (z.B. Energiesparlampen, LED-Lampen)

Diese unterliegen dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz. Sie müssen von den Herstellern zurückgenommen werden.

Für Schulen heißt das: Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen sind an den jeweiligen gewerblichen Sammelstellen der Lightcycle Retourlogistik und Service GmbH (www.lightcycle.de) abzugeben.